

# Der NordDeutsche Schütze



Zeitschrift für Schießsport und Schützenwesen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen

INHALT	
NSSV	Seite 4-30
NWDSB	Seite 31-47
NDSB	Seite 48-58
HH	Seite 58-61

**DM Sommerbiathlon**  
**Nordlichter**  
**rennen um**  
**Medaillen**

**BERICHT SEITE 2**

**NSSV – BERICHTE SEITE 6**



**NWDSB – BERICHT SEITE 33**



**NSSV**  
**„Celler Herbstjagd“**

**BERICHT SEITE 10**

**AKTIVITÄTEN IM HERBST**

**FORTBILDUNG+++KÖNIGSBALL+++SIEGEREHRUNG+++**

**NDSB**  
**DM-Medaillen für den**  
**Norddeutschen Schützenbund**

**BERICHTE AB SEITE 49**



**NDSB**  
**Tolle Leistungen**  
**bei den Landes-**  
**meisterschaften**

**BERICHTE AB SEITE 51**



**HAMBURG**  
**Alle Könige 2019-2020 des**  
**SKV Harburg-Stadt**

**BERICHT SEITE 59**

Dritter wurde Ben Masharzew (KKS SV Wendisch Evern). In der Jugendklasse siegte Fabio Brockmann (SSV Adelheide) vor seiner Vereinskollegin Eske Timmermann, Marcel Kukula (Wendisch Evern) wurde Dritter. Bei den Junioren kam Janko Siegart (Adelheide) auf Platz eins vor seinem Vereinskollegen Bastian Günemann und Christian Ruprecht (SV Aschhausen). Auch bei den Erwachsenen war der SSV Adelheide mit Anika Ruge ganz vorne, gefolgt von Dennis Steinhauer (SV Kampe-Ikenbrügge) auf dem zweiten Platz. Der dritte Platz wurde punktgleich an Imke Seidel (Sandkrug) und Heiko Jabusch (Oldenburger Schützen) vergeben. Somit ging dieses Jahr neben dem Trainerpokal auch die Hälfte aller Medaillen der Trophy verdient an den SSV Adelheide. Der SV Sandkrug und der KKS SV Wendisch Evern gewannen jeweils zwei Medaillen. Sowohl die Veranstalter als auch der NWDSB blicken zufrieden auf die diesjährige Trophy zurück. Die Starterszahlen sind zum Vorjahr leicht gestiegen und auch die sportliche Leistung unserer Schützen steigt stetig. Ein sehr großer Teil der Medaillen der Trophy in den Nachwuchsklassen wurde von unseren Kaderschützen gewonnen. Mit Bedauern hat der NWDSB allerdings zur Kenntnis nehmen müssen, dass der Schützenkreis Bad Zwischenahn nach 21 Jahren im nächsten Jahr keinen Sommerbiathlon und Target Sprint mehr durchführen wird.

Text und Foto: Marco Hahn

## 190 Starts beim Bezirks-Damen-Vergleichsschießen

Mit rund 190 Einzel- und 56 Mannschaftsstarts konnten die Landesdamenleiterin, Elisabeth Eckardt, und ihre Stellvertreterin Renate Viebrock auf eine ausgesprochen gelungene Veranstaltung blicken. Teilnehmerinnen aus allen elf Bezirken des NWDSB waren in das Landesleistungszentrum (LLZ) nach Bassum zum alljährlichen Vergleichsschießen angereist.

Kooperationspartner als Ausrichter war in diesem Jahr der Bezirk Stade. Unter der Leitung der Bezirksdamenleiterin Karin Brandt und ihrer Stellvertreterin Brigitte Scheibe kümmerten sich das „Stader-Team“ um die Versorgung der Sportlerinnen. Alle Bezirke trugen zu einem fortlaufenden sehr reichhaltig bestückten Buffet vom Frühstück bis zum Kaffee bei. In drei Durchgängen schaffte es die Schießleitung, die verschiedenen Luftgewehr- und Luftpistolenwettbewerbe unterzubringen. Bemerkenswert an dieser traditionellen Veranstaltung ist das Miteinander von jungen und älteren Sportlerinnen. So war ein Altersunterschied von 60 Jahren zwischen der jüngsten und der ältesten

Starterin zu verzeichnen. Viele Interessenten hatte das Rahmenprogramm, hier wurde das Blasrohrschießen vorgestellt. Nach der Siegerehrung der vielen Einzel- und Mannschaftssieger wurde unter großem Beifall der Gesamtsieger 2019 bekanntgegeben. Mit einem Ergebnis von 4042,8 Ringen aus den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Auflage Luftgewehr und Luftpistole wurden die Damen des Oldenburger Schützenbund Sieger des Vergleichsschießen 2019 mit einem Ring Abstand zum Bezirk Grafschaft Hoya. Dritter wurde das Damenteam des Bezirksverband Elbe-Weser-Mündung.

Text und Foto: Rolf Brandt (Stv. Landespressereferent)



Blasrohrschießen: mal etwas anderes

## GRAFSCHAFT DIEPHOLZ

### Ausbildung Jugend-Basis-Lizenz in Kirchdorf

Am diesjährigen Jugend-Basis-Lizenz-Lehrgang (JuBaLi) der Bezirksschützenverbände Grafschaft Diepholz und Hoya, durchgeführt in der Schützenhalle vom SV Kirchdorf am 5. und 6. Oktober, haben 11 Teilnehmer erfolgreich teilgenommen und gelten nun laut WaffG §27 Abs. 3 als geeignete Aufsichtspersonen für den Schießsport von Kindern und Jugendlichen.

JuBaLi-Ausbilder Gerd Harzmeier hatte die Teilnehmer aus neun Vereinen in den Bereichen Entwicklungsstufen, pädagogische Grundlagen, kindgerechte Vermittlung schießsportfachlicher Inhalte, Haftung und Aufsichtspflicht, Sorgfalt und Kindeswohl, Emotionsregulation,

Kooperation und Vertrauen ausgebildet und wünschte ihnen fortan viel Spaß bei der Jugendarbeit in ihren Schützenvereinen. Aus dem Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz haben Jannik Schumacher, Jonas Sudmann, und Rainer Wehrmann (SV Brockum), Vanessa Rothe

(SV Diepholz 53), Sebastian Ehlers (SV Hemsloh), Malte Wiegmann (SV Stränge-Buchhorst) und Jan Segelhorst (KSV Ströhen) teilgenommen und besitzen nun die Jugend-Basis-Lizenz.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Foto: Gerd Harzmeier

### Ausbildung Waffensachkunde bestanden

Der Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz richtet je nach Bedarf einmal jährlich eine Ausbildung zur Waffensachkunde aus, zur Schulung für verantwortliche Aufsichtspersonen auf Schießständen und damit die Schützen die vom Waffenrecht geforderte Qualifikation erlangen können. Die Lehrgangswochenenden fanden auf dem Schießstand des SV 1848 Sulingen statt, wo sowohl der theoretische als auch der praktische Teil zentral durchgeführt werden konnte.

Ausbilder waren die Bezirksreferenten Horst Brinkmann und Ulrich Ehlers, sowie ihr Hospitant Felix Meyer. Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann, der die gesamte organisatorische Leitung innehatte, begrüßte dreizehn Teilnehmer aus acht Mitgliedsvereinen. Auf dem Lehrplan standen waffenrechtliche Fragen, die Handhabung, Aufbewahrung, der Transport von Schusswaffen und Munition, Schießen auf Schießständen sowie die Qualifizierung zur Standaufsicht. Bei

Die erfolgreichen JuBaLi-Teilnehmer mit Gerd Harzmeier (l.) und Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann (r.)



der praktischen Unterweisung mit Kleinkalibergewehren und unterschiedlichen Pistolen im Kleinkaliberstand konnten

interessante Erfahrungen mitgenommen werden, und für das leibliche Wohl an den Ausbildungstagen hatten die Damen

von SS Suhlingen hervorragend gesorgt. Horst Heitmann vom NWDSB im Beisein von Marion Schierbaum vom Landkreis

nahm die Prüfung vor. Horst Brinkmann, Friedel Kelkenberg, Marion Schierbaum und Felix Meyer halfen bei der Auswertung der umfangreichen Fragebögen. Den Nachweis zur Waffensachkunde erbrachten Vanessa Rothe (SV Diepholz 53), Sebastian Ehlers (SV Hemsloh), Günter Beck, Bjarne Lohmeier, Lea-Sophie Osterkamp (SV Kirchdorf), Ingo Weghöft (SV Rehden), Manfred Lohmeier, Henry Wacker (SV Scharringhausen), Torben Gäbe (SV Schwaförden), Andreas Knauth, Carsten Lüllmann (SG 1896 Sulingen), Jan Dammeier und Marvin Henkel (SV Strange-Buchhorst). Siegfried Brockmann wies zum Schluss darauf hin, dass die Ausbildung Waffensachkunde die Einstiegsqualifikation für alle weiteren Ausbildungsstufen des NWDSB bildet. Horst Brinkmann und Ulrich Ehlers bedankten sich für die gute Mitarbeit, lobten die geringe Fehlerquote und stellten fest, dass der Spaß auch nicht zu kurz kam.



Die Teilnehmer mit Ausbildern und Prüfern: Siegfried Brockmann (l.), Horst Heitmann (2. v. l.) Friedel Kelkenberg, Horst Brinkmann, Felix Meyer und Marion Schierbaum (v. r.)

Text und Foto: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)

## Besondere Ehrung für Kira Simon und Gerd Harzmeier

Während des Landesjungendtags beim SV Brietlingen im Bezirksschützenverband Lüneburg wurden aus unserem Bezirk Kira Simon vom SV Strange-Buchhorst (NWDSB-Jugendsprecherin) und Gerd Harzmeier vom SV Kirchdorf (Stellvertretender Jugendleiter des NWDSB) mit der „Willy-Nadel“ der NWDSB-Jugend ausgezeichnet.

Sie erhielten die Nadel für besondere Verdienste in der Jugendarbeit insbesondere für den NWDSB aus den Händen von Landesjugendleiter Torsten Meinking. Auch in diesem Jahr konnten wieder Vertreter aus allen elf Mitgliedsbezirken des NWDSB beim Landesjugendtag begrüßt werden. Die Berichte der Jugendsprecher über die Jugendarbeit aus den Bezirken des NWDSB

waren durchweg positiv. Bei den Wahlen galt es, die Posten für den Landesjugendsprecher, die Landesjugendsprecherin, den stellvertretenden Landesjugendpressewart sowie ein Amt für besondere Aufgaben zu besetzen. Neu in den Jugendvorstand wurde Sascha Gottwald als Jugendsprecher gewählt. Kira Simon (Jugendsprecherin) und Vanessa Plogmann (Amt für besondere

Aufgaben) wurden auf ihren Posten bestätigt und Yannic Schlag wechselte in das Amt des stellvertretenden Pressewartes. Den Pokal für den Sieg beim Nordwest-Cup erhielt in diesem Jahr der Bezirk Hoya, der Pokal für die erfolgreichste Nachwuchsentwicklung ging an den Bezirk Oldenburg.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Foto: NWDSB



Kira Simon und Gerd Harzmeier nach der Ehrung



Ein stolzer Rolf Windhorst (r.) mit seinem Trainer Karl Friedrich Scharrelmann

## Rolf Windhorst holt Silber beim 1. World Masters in Suhl

Die Premiere in Suhl übte eine große Anziehungskraft aus: zum 1. ISSF World Masters (Mindestalter 45 Jahre) kamen 425 Starter aus 34 Nationen. „Ich bin sehr zufrieden“, sagte Gerhard Furnier, Vizepräsident Sport des DSB. „Meine ganz persönliche Idee wäre, diese Veranstaltung alle zwei Jahre hier durchzuführen, doch das muss noch abgestimmt werden.“

Die Deutschen, mit 229 Startern klar in der Überzahl, zeigten sich begeistert, auch Rolf Windhorst, Pistolenschütze beim SSV Dümmer im Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz. Er war gekommen, weil „mich die Neugierde angezogen hat“, wie er sagte, und wurde nicht enttäuscht, tauschte Visitenkarten, lernte viele Menschen kennen, zum Beispiel auch aus der Mongolei. Da gestaltete sich die Verständigung etwas schwierig, weil nicht alle der englischen Sprache mächtig waren, „aber irgendwann fand sich immer irgendwo ein Dolmetscher“, so der 66-jährige Windhorst.

Sportlich bedeuteten die Masters für ihn auch eine besondere Herausforderung, in die er das Training auf dem heimischen Stand mit seinem Trainer Karl-Friedrich Scharrelmann intensiviert hatte: „Ich gewinne sonst immer auf Kreis- bis Landesebene.“ Auf das Treppchen schaffte er es auch in Suhl, es wurde ein toller Silberplatz mit 284,0 Ringen in der Disziplin Freie Pistole Auflage, bei starken Konkurrenz. Rolf Windhorst war glücklich darüber, seine Trainingsergebnisse bestätigt zu haben.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin), Foto: Rolf Windhorst (SSV Dümmer)

>>>> **SIGEREHRUNG JUGEND**

## Die Besten der Jüngsten geehrt

Zur Siegerehrung des Rundenwettkampfes und der Bezirksmeisterschaft in den Jugendklassen hatte Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann eingeladen und zeigte sich erfreut darüber, dass die Jugendlichen mit ihren Betreuern und Eltern es trotz der „Baustellen“ ohne große Verzögerung zum Stand des SV von 1848 Sulingen geschafft hatten.

Unterstützt wurde Brockmann von Jugendsportleiterin Britta Löhmann und seinem Stellvertreter Gerd Harzmeier, unter den Gästen waren auch Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann, dessen Vizepräsident Friedel Kelkenberg und Günter Herzig sowie Pressewartin Marianne Vallan. Dem gastgebenden Verein dankte Brockmann für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die Verpflegung. Präsident Karl-Friedrich Scharrelmann gratulierte allen, die gewonnen hatten, schon im Voraus: „Ihr habt euch angestrengt, macht so weiter, denn dieses ist ein interessanter Sport.“ Siegfried Brockmann verlas dann die Namen, Britta Löhmann und Gerd Harzmeier überreichten den glücklichen Siegern ihre Nadeln und Urkunden für ihre super Leistungen bei den Wettkämpfen des Bezirks 2019.

Text und Fotos: Marianne Vallan  
(Bezirkspressewartin)



Alle glücklichen Sieger des Rundenwettkampfes und der Bezirksmeisterschaft 2019 mit Gerd Harzmeier (l.), Britta Löhmann und Siegfried Brockmann (r.)

>>>> **SIGEREHRUNG ERWACHSENE**

## Ausgezeichnet für Sieg bei Bezirksmeisterschaft und Rundenwettkampf

Auch bei den Erwachsenen wurden die Sieger der Rundenwettkämpfe und der Bezirksmeisterschaften ausgezeichnet, ebenfalls beim SV 1848 Sulingen. „Ich freue mich, dass ihr alle gekommen seid, ihr wisst ja, der Wettkampf ist erst mit der Siegerehrung beendet und dieses ist eben heute der besagte Abschluss“, sagte Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann in seinem Grußwort. Die Namen der erfolgreichen Schützen wurden von Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann verlesen, Nadeln und Urkunden wurden von den Bezirksvizepräsidenten Friedel Kelkenberg und Günter Herzig sowie dem Stv. Bezirkssportleiter Gerd Harzmeier vergeben. Abschließend wünschte Siegfried Brockmann allen ein erfolgreiches neues Sportjahr, das mit den Vereinsmeisterschaften ja bereits begonnen habe, und dankte er dem SV Sulingen für die zur Verfügung gestellte Halle und für dessen „Versorgungsteam“.

Text und Fotos: Marianne Vallan  
(Bezirkspressewartin)



Strahlende Rundenwettkampfsieger mit Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann (vorn r. stehend)



Stolze Sieger der Bezirksmeisterschaft mit Bezirkssportleiter Siegfried Brockmann (2. v. l. stehend)

>>>> **BEZIRKS-DAMENVERGLEICHSSCHIEßEN**

## Swantje Brückner auf Rang drei mit der Luftpistole

Auch in diesem Jahr hatten sich wieder alle Bezirke des NWDSB am Bezirks-Damenvergleichsschießen des NWDSB beteiligt. Aus unserem Bezirk waren 17 Schützinnen aus den Vereinen Blockwinkel, Brockum, Drebber von 1900, Hemsloh, Kirchdorf und Rehden dabei. 2018 hatte Inge Lübbers einen dritten Rang in der Disziplin Luftgewehr Auflage in der Damenklasse IV/ V belegt. Da kann man sagen: „Es läuft doch ganz gut...“



Swantje Brückner (4. v. l.) eingerahmt von gutge-launten Schüt-zenschwest-ern, Präsident Karl-Friedrich Scharrelmann (im Hinter-grund) und Damensport-leiterin Verena Wieling-Schröder (vorn l.)



Ein dritter Platz für eine glück-liche Swantje Brückner

Nach Auskunft unserer Damen war es super organisiert von den Damen des Bezirks Stade. Wer noch nicht geführstückt hatte, kam gleich zu Anfang voll auf seine Kosten, sie hatten auch für's Mittagessen hervorragend gesorgt und das I-Tüpfelchen war dann die „Kaffeezeit“. Vorgestellt wurde Blasrohrschießen im Rahmenprogramm. Die Siegerehrung war in diesem Jahr so was von pünktlich (Elisabeth Eckardt hat Wort gehalten, dieses in diesem Jahr besser zu

handhaben!) wohl auch dank der vorher passend eingegebenen Daten der startenden Damen. 190 Teilnehmerinnen aus den 11 Bezirken waren in drei Durchgängen mit Luftgewehr und Luftpistole gestartet, Cord Borchers-Rohde war der „Bedienstete“ an der Meytonanlage, und die Scheibenbänder der Freihandschützinnen waren schnell durch die Auswertemaschinen gezogen. Renate Viebrock verlas die Platzierungen der jeweils ersten drei Damen jeder Disziplin

und Altersklasse, diese erhielten Sachgeschenke von Karin Brandt, gut verpackt in einer Tragetasche. Swantje Brückner kam dabei in der Klasse Damen I mit der Luftpistole auf den Bronzeplatz – Glückwunsch! Es gab wieder viel zu lachen, gute Gespräche und natürlich positiv überraschende Ergebnisse. Das nächste Jahr kann kommen.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin),  
Fotos: Verena Wieling-Schröder

## KV III

### Auf zu Erdmännchen, Pinguin, Zwergziegen – und Pommes

Das Ausflugsziel 2019 der Jugendlichen des Kreisverbandes III im Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz war der Tier- und Freizeitpark Thüle. Die Teilnehmerzahl war recht „übersichtlich“, gemeldet hatte nur die Schützengesellschaft von 1896 Sulingen sechs Kinder mit zwei Betreuerinnen, insgesamt zählten Präsident Dieter Lüdeke und Pressewartin Marianne Vallan zwölf Mitfahrer.

Nach der Ankunft um kurz vor 10:00 Uhr stürmten die Kinder gleich zu den Spiel- und Freizeitattraktionen, mit zum Teil nur ganz kurzen Wartezeiten probierten sie fast alle Attraktionen auch gleich mehrmals aus. Etwas zu Essen und zu Trinken hatten fast alle dabei, wenn aber der Duft zu verlockend von Pommes und Co. in die Nase stieg, wurde natürlich zugeschlagen, genauso beim Eisstand. Eine Mitmachaktion war auch das Trommeln auf verschiedenen Instrumenten, und es machte allen auch offensichtlich Spaß, nicht nur Zwergziegen streicheln zu können – die vielen verschiedenen Tiere aus aller Welt so nah zu sehen, war für die Kinder ein Muss. Der schöne Tag ging viel zu schnell vorüber, denn um 16:00 Uhr war die Rückfahrt geplant und alle waren pünktlich am Treffpunkt vor dem Ausgang zur Stelle. Es hat allen viel Spaß gemacht, die Kinder haben sich dort nach Herzenslust austoben können.

Text und Foto: Marianne Vallan (KV III-Pressewartin)



Gut gelaunte Ausflügler mit Präsident Dieter Lüdeke (r.)

## KV IV



Bernd Dammeier, Uwe Mohrlüder, Hanne Lott-Schwarze, Jens Fischer, Marlis Rohlf, Sven Wolters und Präsident Gerd Griffel (v. l.)



Ilona Vogt, Miriam Tacke und Lena Siemering eingehrt von Bernd Dammeier und Gerd Griffel (v. l.)

### >>>> DELEGIERTENTAG

## Ehrungen für unsere Engagierten

Auf dem Delegiertentag des KV IV standen auch in diesem Jahr die Ehrungen derjenigen Schützen, die sich in den Vereinen besonders engagieren, im Mittelpunkt. KV IV-Präsident Gerd Griffel und Vizepräsident Bernd Dammeier zeichneten zunächst Uwe Mohrlüder (SV Dörriehol), Jens Fischer (SV Groß Lessen), Sven Wolters (SV Kirchdorf), Bernd Dammeier (SV Strange-Buchhorst), Hanne Lott-Schwarze (KSV Ströhen) und Marlis Rohlf (SV Varrel) aus. Eine nachträgliche Ehrung erhielten Ilona Vogt und Miriam Tacke vom KSV Ströhen sowie Lena Siemering vom SV Groß Lessen. Es wurde ihnen die Goldene Ehrennadel des

Bezirksschützenverbandes Grafschaft Diepholz von Gerd Griffel und Bernd Dammeier verliehen. Ebenfalls nachträglich (er konnte nicht am Bezirksdelegiertentag teilnehmen), erhielt Ewald Ehlers die Goldene Ehrennadel des NWDSB. Auf der dazugehörigen Urkunde steht: „Herrn Ewald Ehlers wird für unermüdete Arbeit für das deutsche Schützenwesen, insbesondere für den Nordwestdeutschen Schützenbund, die Goldene Verdienstnadel verliehen. Bassum, den 16. März 2019 – Präsident Jonny Otten“.

Text und Fotos: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)



Ewald Ehlers mit seiner Urkunde (m.), Gerd Griffel und Bernd Dammeier (v. l.) freuen sich mit ihm

### >>>> DELEGIERTENTAG

## KV IV blickt zurück auf ein erfolgreiches Sportjahr

Der Delegiertentag des KV IV begann mit dem Fahneeinmarsch. Mit gesenkten Fahnen wurde dann der im vergangenen Jahr verstorbenen Schützenschwestern und Schützenbrüder gedacht, Gerd Griffel verlas dazu deren Namen aus den Vereinen Varrel, KSV Ströhen, Klein Lessen, Kirchdorf, Groß Lessen und Strange-Buchhorst. Dann ging es an die Arbeit.

In seinem Jahresbericht fasste Präsident Gerd Griffel noch einmal die sportlichen Highlights des abgelaufenen Sportjahres zusammen, darunter den Erfolg bei den Landesverbandsmeisterschaften (15 Medaillen wurden errungen), neun Starts bei den Deutschen Meisterschaften in München, Rang zwei beim Vergleichsschießen der Kreisverbände, aber auch die „Rote Laterne“ beim Damenvergleichsschießen blieb nicht unerwähnt. Kreisportleiter Ewald Ehlers listete noch einmal die Wettkämpfe auf, die im Schützenjahr absolviert worden waren, vom Ehepaar-Pokal und dem Mixed-Group Schießen über die Kreismeisterschaften, an denen sich 352 Schützen und Schützinnen beteiligten, die Rundenwettkämpfe und Bezirksmeisterschaften, bei denen KV IV-Schützen auf den vorderen Plätzen zahlreich vertreten waren, bis hin zu verbandsinterne Schießen (Team-Cup-Schießen der Jugend, Nachwuchsstaffelvergleichsschießen, 50+ Schießen). Bei der Landes- und Deutschen

Meisterschaft waren in diesem Jahr nur Schützen aus dem Schüler-, Jugend- und Juniorenbereich mit guten Ergebnissen und diversen Platzierungen vertreten.

### Die Medaillen der Bogenschützen, Damen und Jugendlichen

Bogensportreferent Jürgen Vogt berichtete von der Kreismeisterschaft Bogen Halle Runde (neun Bogenschützen vom SV Dörriehol in den verschiedenen Altersklassen), der Bezirksmeisterschaft Bogen (mit Konkurrenz vom BS Diepholz, SSV Dümmer und Schwaförden, zweimal Gold und zweimal Bronze) und den Landesverbandsmeisterschaften (Silber für Jessica Emker, Bronze für Bernhard Trachsel). Mit 40 Ring Steigerung zur Bezirksmeisterschaft hatte sich Jessica für die Deutsche Meisterschaft in Bieberach qualifiziert (Platz 27). Glanzpunkte setzten bei der Kreismeisterschaft im Freien Vater und Tochter Emker (590 und 565 Ringe). An der Bezirksmeisterschaft nahmen vier Bogenschützen vom KV IV

teil (2 x Gold, 1 x Silber, 1 x Bronze), bei der Landesmeisterschaft in Zeven errang Jessica Emker ebenfalls Bronze in der Jugendklasse. Erfolge bei Kreis- Bezirks-, Landesmeisterschaften vermeldete auch Damensportleiterin Heidi Mohrlüder, und die Jugendsportleitung hob vor allem die Auszeichnungen der Jugendlichen aus den Vereinen Strange-Buchhorst, Scharringhausen, KSV Ströhen und Dörriehol hervor. Die meisten Medaillen und Urkunden erkämpften sich die jungen Sportschützen vom SV Kirchdorf. Für Platzierungen bei der Landesmeisterschaft und die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft ging eine Anerkennung an Jessica Emker (SV Dörriehol), Daria Kastens, Julian Mertens, Doreen Dörmann, Maximilian Töppervien, Justus Plenge, Rico Bergmann, Aimee Hochstein, Lea-Sophie Osterkamp (SV Kirchdorf), Johanna Ziegler, Lea Hadele, Kira Simon (SV Strange-Buchhorst), Noel Köhler, Bennet Cording, Justin Müller und Jan Segelhorst (KSV Ströhen).

### Die Kasse stimmt und „klingelt“

Von einem positiven Kassenbestand berichtete Schatzmeisterin Edith Obenhaus und verteilte dann als Anerkennung und Förderung der Jugendarbeit und des Jugendzeltlagers Umschläge mit entsprechend „klingelndem“ Inhalt an die Vereine. Elke Kunst und Marlis Rohlf hatten die Kasse auf Herz und Nieren geprüft und keinen Fehler entdeckt, die Entlastung des Vorstands wurde erteilt.

Text: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)

redaktions-  
schluss ist am 15. des  
vormonats!

ausnahme januar-  
ausgabe 2020:  
redaktionsschluss am  
5. dezember 2019!



Die Geehrten mit Präsident Gerd Griffel (l.) und Rainer Gaumann, Ewald Ehlers und Bernd Dammeier (r.)

## Stolz auf die Erfolge der KV-Jugend im zurückliegenden Sportjahr

Vor dem Delegiertentag des Kreisverbandes IV im Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz standen Ehrungen der jungen Sportschützen für Kreismeisterschaften, Team- und Staffilvergleich, Landesverbandsmeisterschafts-Platzierte und Teilnahmen an Deutscher Meisterschaft in München 2019 auf dem Plan.

Stolz stellte KV IV-Vizepräsident Bernd Dammeier fest, dass die Jugend auch in diesem Jahr wieder hervorragende Schießergebnisse erzielt hatte, sei es im Team Cup, Staffilvergleich oder bei der Kreismeisterschaft, auch auf Bezirks- und Landesmeisterschaften konnten einige Titel errungen werden. Landesrekorde konnten ebenso verbucht werden: vom SV Kirchdorf durch Justus Plenge (10 m Schnellfeuerpistole Luftpistole), Jonas Mügge (10 m Luftpistole), Doreen Dörmann (10 m Luftpistole Mehrkampf), dazu von der Mannschaft 10 m mehrschüssige Luftpistole Schüler und der Mannschaft 10 m Luftpistole Mehrkampf Schüler; vom SV Strange-Buchhorst durch Johanna Ziegler (Lichtgewehr Freihand) und vom KSV Ströhen durch Bennet Cording (Lichtpistole Auflage). Bei den Deutschen Meisterschaften in München-Hochbrück war die Jugend des KV mit neun Starts vertreten und kam mit guten Platzierungen zurück. Besonders erwähnenswert dabei der dritte Platz des NWDSB im Team Luftpistole Mixed Juniors mit Kira Simon (SV Strange-Buchhorst), ebenso ist der siebte Platz von Daria Kastens (SV Kirchdorf, 10m LP Mehrkampf Jugend, 349), sie erhielt für diese Leistung das goldene Meisterschützenabzeichen. Neue Kreiskinderkönigin 2019 wurde Anike Harges (BSV Ströhen) und der Lager-sieg ging zum wiederholten Male an den KSV Ströhen. Beim Kreiskönigstreffen in Lindern wurden auch gute Platzierungen von den Jugendlichen eingefahren: Andre Mohrmann (SV Groß Lessen) wurde beim Kreiskönigsschießen Jugend Dritter so wie Alisa Schwick (SV Kirchdorf) bei den Schülern und Robin Emker (SV Scharringhausen) im Einzelwettkampf der Jugend.

### Zwei gesponserte Rechner für effizienteres Arbeiten

Beim Lichtschießen wurde Johanna Ziegler (SV Strange-Buchhorst) Zweite, Dritte Louisa Warnke (SV Dörrielloh) und Sieger Michel Wenzel (KSV Ströhen). Der Stv. Jugendsportleiter Rainer Gaumann verlas dann die Namen der erfolgreichen jungen Sportschützen vom Team Cup,

Staffilvergleich, Kreismeisterschaften, Landes- und Deutscher Meisterschaft. Präsident Gerd Griffel und Damensportleiterin Heidi Mohrlüder überreichten die Pokale an die glücklichen Sieger. Die Platzierten der Landesverbandsmeisterschaft 2019 und die Teilnehmer der Deutschen Meisterschaften wurden mit einer Urkunde und der Medaille des Kreisverbandes

ausgezeichnet. Bernd Dammer überreichte Rainer Gaumann zudem im Namen von KSK Computersysteme Dennis Möllenbruck und Maik Bandulie zwei gesponserte Rechner mit Zubehör für die Jugend. Rainer Gaumann nahm sie hocheifrig an, so könne er noch effizienter arbeiten.

Text und Fotos: Marianne Vallan (Bezirkspressewartin)



Die Platzierten der Landesverbandsmeisterschaft und Teilnehmer der Deutschen Meisterschaften mit ihren Urkunden, Medaillen, Pokalen und Gutscheinen